

CareFair: mit der Schweizer Jobmesse für Gesundheitsberufe Gegensteuer zum Fachkräftemangel geben – 22. bis 24. Oktober

## An der IFAS 2024 kluge Köpfe und geschickte Hände finden

Qualifiziertes Personal finden – eine der Hauptherausforderungen für Arbeitgebende im Schweizer Gesundheitswesen. Die CareFair ist für Leistungserbringende der Schweizer Gesundheitsbranche eine ideale Gelegenheit Kontakte zu knüpfen, sei es mit Kandidatinnen und Kandidaten, anderen Ausstellenden oder Dienstleistungserbringenden.

Seit der ersten CareFair im Jahr 2016 hat sich die Situation des Fachkräftemangels akzentuiert. Nach der erfolgreichen dritten Durchführung im 2022, mit einer Rekordzahl von attraktiven Ausstellenden, bietet die CareFair 2024 wieder eine vorteilhafte Plattform zum Austausch zwischen potenziellen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden. Darüber hinaus sollen Besuchende für eine Karriere in der Gesundheitsbranche begeistert werden. Die nächste Möglichkeit bietet sich an der IFAS 2024, welche vom 22. bis 24. Oktober stattfindet.

### Zahlen, die für sich sprechen

Die CareFair ist eine ausgezeichnete Plattform, in persönlichen Kontakt zu Fachkräften zu gelangen. 2022 besuchten über 6000 Interessierte die sich präsentierenden Arbeitgebenden: 41 % der Interessenten waren diplomierte Pflegefachkräfte, 16 % Medizinische PraxisassistentInnen, 12 % Studierende, 11 % PhysiotherapeutInnen und 9 %

MedizinerInnen. Im Schnitt resultierten daraus 8 konkrete Bewerbungen pro Gesundheitsinstitution, die präsent war. Diese äusserten sich denn auch zu 92 % als zufrieden mit der CareFair.

Die IFAS und die CareFair sind angesichts des aktuellen Fachkräftemangels wichtig. Das bestätigt Tanja Hintermeister, Leiterin Human Resources Management und Mitglied der Spitalleitung Spitäler Schaffhausen: «Wir möchten uns an der Messe als attraktiven Arbeitgeber präsentieren und den Interessenten Gespräche mit unseren Mitarbeitenden ermöglichen. Wir werden als HRM die Messe begleiten, am Stand sollen aber vor allem Mitarbeitende mitwirken und von den Spitalern Schaffhausen erzählen. Wir haben nicht die Erwartung, alle unsere Stellen mit der Teilnahme an der CareFair besetzen zu können. Aber wir nutzen die Chance, uns zu präsentieren und die Vorzüge der Spitäler Schaffhausen bekannt zu machen – ganz im Sinne: Tu Gutes und sprich darüber.»

Dieses Motto beherzigt auch das Luzerner Kantonsspital (LUKS), wie Jacqueline Rohrbach, CHRO / Mitglied Geschäftsleitung LUKS Gruppe, sagt: «Es ist entscheidend für das Gesundheitswesen, auf verschiedenen Plattformen präsent zu sein und sich zu positionieren. Die CareFair ist einer von vielen wichtigen Wegen, mit potenziellen neuen Mitarbeitenden in Kontakt zu kommen. Der Vorteil von Messen wie der CareFair ist, dass es schnell gelingt, eine persönliche Bindung aufzubauen, indem man persönliche Kontakte knüpfen kann. Wir stellen an unserem Messestand unsere attraktiven Arbeitsbedingungen und vielfältigen Berufs- und Karriere-möglichkeiten vor.»

### Attraktiv präsent und Langzeitwirkung

Der Erfolg der Ausstellenden ist von einer attraktiven Präsenz geprägt. Tanja Hintermeister sagt: «Wir informieren aktiv an unserem Stand und werden zusätzlich den Rettungsdienst mit dem Rettungswagen präsentieren. Am Stand werden VertreterInnen des HRM sowie aus verschiedenen Berufsgruppen anzutreffen sein. Wir waren noch nie an der CareFair präsent. Ich durfte aber an der CareFair 2022, im Auftrag meines letzten Arbeitgebers, des See-Spitals Horgen, teilnehmen. Es war eine sehr spannende Messe. Wir haben uns vernetzt und konnten viele inspirierende Gespräche führen. Wir haben noch über eine sehr lange Zeit nach der CareFair Bewerbungen erhalten, welche auf die Messe referenzierten. Positiv in Erinnerung habe ich zudem die sehr gute Unterstützung von Seiten der Messe CH, was auch aktuell zutrifft.»

Jacqueline Rohrbach vom LUKS teilt diese Meinung und spricht von einer erfreulichen Präsenz und einem gelungenen Event 2022: «Wir konnten damals einige Kontakte knüpfen, gute Gespräche führen und schliesslich aufgrund der Messe

Das LUKS ist der grösste Arbeiter der Zentralschweiz und bietet attraktive Arbeitsplätze.





Tanja Hintermeister, Leiterin Human Resources Management und Mitglied der Spitalleitung Spitäler Schaffhausen, hat eine informative und attraktive Präsenz an der CareFair vorbereitet.

auch einzelne Anstellungen verzeichnen. Wir durften uns über zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher an unserem Stand freuen.» Die Expertinnen und Experten aus Pflege, OP-Bereich und HR haben über ihre Arbeit am LUKS informiert. Das gab spannende Gespräche rund um den Pflegeberuf. «Wir haben die attraktiven Anstellungsbedingungen am LUKS, das moderne Klinikinformationssystem (LUKIS) sowie die neuen Laufbahnmodelle in Pflege und OP-Bereich (nicht ärztlich) vorgestellt. Wir gehen konsequent den Weg eines immer digitaleren Spitals. Wir freuen uns, uns auch in diesem Jahr erneut in einem professionellen Umfeld präsentieren zu können. Angesichts der Herausforderungen im Bereich Fachkräftebedarf gilt es alle Möglichkeiten und Kanäle zu nutzen, um potenzielle Mitarbeitende für unsere vielfältige Arbeitswelt zu gewinnen.»

### Trümpfe ausspielen und begeistern

Die beiden Spitäler, die sich unseren Fragen stellten, sind prima für die CareFair gerüstet, bringen sie doch zahlreiche Trümpfe für potenzielle Mitarbeitende mit. Mit den Spitalstandorten Luzern, Sursee, Wolhusen, Stans und Montana ist die LUKS Gruppe die grösste Arbeitgeberin der Zentralschweiz. Jacqueline Rohrbach: «Die CareFair gibt uns Gelegenheit, uns einem grossen Publikum als attraktive Arbeitgeberin zu präsentieren. Im April 2023 haben wir die Initiative «Magnet LUKS Gruppe – Spitäler mit Anziehungskraft» lanciert, mit welcher wir seither unter aktiver Mitwirkung unserer Mitarbeitenden in die Weiterentwicklung unserer Arbeitsbedingungen investieren.» So wurden die Zulagen für Spät- und Nachtdienste deutlich erhöht und wird neben der Sonntags- neu auch eine Samstagzulage ausgerichtet. «Ausserdem



Jacqueline Rohrbach, CHRO / Mitglied der Geschäftsleitung LUKS Gruppe, lässt an der CareFair zeigen, welche Trümpfe ein moderner Arbeitgeber ausspielen kann.

haben wir das Angebot an Kita-Plätzen ausgebaut, die Arbeitsmodelle flexibilisiert und einen zusätzlichen Ferienkauf von fünf oder zehn Tagen eingeführt. Dieses Jahr führt das Luzerner Kantonsspital im Schichtbetrieb neu eine durch Künstliche Intelligenz automatisierte Dienstplanung ein. Das reduziert den Planungsaufwand deutlich, lässt mehr Zeit für Kernaufgaben und erhöht die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Der Prozess soll 2026 an allen Standorten abgeschlossen werden.»

Auch sonst verfügt das LUKS über eine Vielzahl attraktiver Benefits wie 13 bezahlte Feiertage, täglich eine bezahlte Pause von 30 Minuten, überparitätische Beteiligung an Beiträgen der Pensionskasse, eine besondere Familienzulage, ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot, Dienstaltersgeschenke, Vergünstigungen bei ausgewählten Firmen, Personalrestaurants,

Job-Abo für den ÖV und vieles mehr (Weitere Informationen unter [luks.ch/magnet](https://luks.ch/magnet)).

Auch in Schaffhausen wird emsig an der Attraktivität der Arbeitsplätze gearbeitet. Tanja Hintermeister: «Wir bieten unterschiedliche Arbeitszeitmodelle. Diese sind von Station zu Station oder von Bereich zu Bereich unterschiedlich. Wir haben eine eigene KITA, ab diesem Herbst in einem neuen Gebäude, viel grösser, nah am Spital und am Wald. Wir betreiben flexible Öffnungszeiten und keine Betriebsferien, unterstützen unsere Mitarbeitenden aber aktiv mit Vergünstigungen. Die Lage des Kantonsspitals Schaffhausen sowie der Psychiatrie in der Breitenau ist wunderschön, sehr gut via ÖV zu erreichen und die Einbettung in Park und Wald ist einmalig. Wichtig ist uns zudem die Mitarbeiter-Arbeitszufriedenheits-Gruppe. Wir wollen die kollektive Intelligenz unserer Mitarbeitenden nutzen, Ideen entwickeln und umsetzen. Aus dieser Gruppe resultieren die unterschiedlichsten Vorschläge. Diese werden in der Gruppe geprüft und Vorschläge ausgearbeitet. Die besten Ideen werden umgesetzt und die Mitarbeitenden werden in einem Newsbeitrag erwähnt, sofern sie das wünschen. Last, but not least: Das Kantonsspital Schaffhausen und die Psychiatrie in der Breitenau sowie unsere weiteren Standorte sind sehr familiär. Man kennt sich.»

### Weitere Informationen und Anmeldung als Aussteller

CareFair Schweiz GmbH  
Stockerstrasse 42  
8002 Zürich  
Telefon 079 333 9003  
[benno@carefair.ch](mailto:benno@carefair.ch)  
[www.carefair.ch](https://www.carefair.ch)

Die Spitäler Schaffhausen trumpfen mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und persönlicher Note.

